



LICHTVERSCHMUTZUNG

Lichtimmissionen gehören nach dem BImSchG zu den schädlichen Umwelteinwirkungen, wenn sie nach Art, Ausmaß oder Dauer geeignet sind, Gefahren, erhebliche Nachteile oder erhebliche Belästigungen für die Allgemeinheit oder für die Nachbarschaft herbeizuführen.

Lichtverschmutzung beeinflusst Menschen und Natur

Beim Menschen kann künstliches Licht den Schlaf-Wach-Rhythmus verändern. Dies beeinträchtigt die Gesundheit. Störungen im Hormonhaushalt des Menschen (Tag-Nacht-Zyklus, Menstruationszyklus der Frau) sind bereits nachgewiesen.

Störungen des natürlichen Tag-Nacht-Rhythmus durch künstliche Beleuchtung wirken sich auch negativ aus auf lichtempfindliche Tier- und Pflanzenarten, darunter bedrohte und geschützte Arten.

Nachtaktive Insekten, Amphibien oder Säugetiere können in ihrem normalen Lebensablauf (Nahrungssuche, Fortpflanzung, usw.) gestört werden. Für viele Insekten wirken künstliche Lichtquellen als eigentliche Fallen.

Auch Vögel sind in unterschiedlicher Weise von Beleuchtungsanlagen betroffen. Sowohl für den Lebensrhythmus als auch für die Orientierung spielen Lichtquellen für Vögel eine große Rolle.



Beispiel:
Autobahnreststätte Fuchsberg (A20)

Die Lage der Tank- und Rastanlage zwischen Jembke und Tappenbeck verstärkt den Lichtsmog für beide Gemeinden erheblich. Die Anlage wird an 365 Nächten taghell beleuchtet sein. Speziell die im Norden liegenden Wohnbereiche Tappenbecks werden keine natürliche Dunkelheit mehr erleben können.

Bei der Konzeption der Beleuchtung für die Rastanlage ist auf eine zu den Ortschaften aber auch zur freien Landschaft hin ausreichende Abschirmung zu achten. Durch eine Lichtsteuerung sollen die Lampen zwischen 23 und 5 Uhr deutlich gedimmt werden. Durch eine geeignete Lampenauswahl sind auch die Belange des Naturschutzes, z.B. im Fall der Sogwirkung auf Insekten, zu berücksichtigen .

Weitere Informationen:

Hinweise zur Messung, Beurteilung und Minderung von Lichtimmissionen der
Bund/Länder - Arbeitsgemeinschaft für Immissionsschutz (LAI)

http://www.lung.mv-regierung.de/dateien/laerm_licht_neu.pdf